

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **52 (1972-1973)**

Heft 8

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitarbeiter dieses Heftes

Dr. phil. Erich Bryner, 8057 Zürich, Seminarstrasse 44
Dr. phil. Alfred Cattani, 8132 Egg, Brunnenwiesstrasse 3
Prof. Dr. med. Klaus und Frau Dr. phil. et méd. Cécile Ernst, Psychiatrische Universitätsklinik, 8029 Zürich, Lenggstrasse 31
Dr. phil. Peter Grotzer, 8032 Zürich, Freiestrasse 21
Dr. phil. Albert Hauser, 5400 Baden, Ahornweg 3
Prof. Dr. phil. Thomas Molnar, New York 23, N.Y. 10025, 142 West End Avenue
Prof. Dr. iur. Hans J. Morgenthau, New York, N.Y. 10021, 19 East 80th Street
Hannah Petor, Jerusalem (Israel), P.O.B. 7262
Prof. Dr. iur. Urs Schwarz, 8032 Zürich, Attenhoferstrasse 16
Dr. phil. Jörg Thalmann, 1040 Bruxelles (Belgien), 78, Bd. Louis Schmidt
Dr. phil. Jürg Tobler, Ressortleiter Inland beim Fernsehen DRS, 8008 Zürich, Kreuzstrasse 26

Den Aufsatz von Thomas Molnar übersetzte Dr. *Otmar Voegtle*, 9400 Rorschacherberg, Paradiesstrasse 34, aus dem Englischen.

Erich Bryner wurde 1942 in Zürich geboren. Nach dem Studium von Theologie, Geschichte und Russisch an den Universitäten Zürich und Tübingen bestand er 1966 das Theologische Staatsexamen, wurde 1968 ordiniert und machte 1972 das Doktorexamen (phil. I) in den Fächern Allgemeine Geschichte, Kirchengeschichte, Russische Sprache und Literatur. Sein Dissertationsthema: «N. M. Karamzin, eine kirchen- und frömmigkeitsgeschichtliche Studie». Zur Zeit ist er Hilfslehrer für Geschichte und Religion an der Töchterschule I in Zürich, ab Dezember 1972 wissenschaftlicher Assistent am Seminar für Geschichte und Theologie des christlichen Ostens, Universität Erlangen (Leiterin Frau Prof. Dr. F. von Lilienfeld).

*

Thomas Molnar, geboren 1921 in Budapest, studierte an verschiedenen europäischen Universitäten Literaturwissenschaft und Philosophie und doktorierte

an der Columbia University. Er ist heute Professor für französische Literatur und europäische Ideengeschichte am Brooklyn College, New York. Zahlreiche Publikationen, teilweise in deutscher Übersetzung, u. a.: «Kampf und Untergang der Intellektuellen» (München 1966); «Utopia – The Perennial Heresy» (New York 1967); «Sartre – Ideologe unserer Zeit» (München 1970); «Die Linke beim Wort genommen» (Stuttgart 1972); «The God-Problem and the Philosophers» (New York 1972).

*

Hans J. Morgenthau, 1904 in Coburg geboren, zählt zu den Grand Old Men der Politischen Wissenschaft. Er emigrierte 1937 nach den Vereinigten Staaten und wirkte an verschiedenen amerikanischen Hochschulen und als Experte der Regierung; heute ist er Professor emeritus der Universität Chicago, wo er seit 1961 Politologie und moderne

Geschichte lehrte. Hauptwerke: «Scientific Man vs. Power Politics» (1946); «Politics among Nations» (1948), deutsche Ausgabe: «Macht und Frieden – Grundlegung einer Theorie der internationalen Politik» (1963); «In Defense of the National Interest» (1951); «Dilemmas of Politics» (1958); «Politics in the 20th Century», 3 vols. (1962); «Truth and Power – Essays of a Decade, 1960–1970» (1970).

*

Jörg Thalmann wurde 1934 in Horgen geboren und wuchs in Winterthur auf.

An der Universität Zürich studierte und doktorierte er auf den Gebieten Germanistik, Philosophie und Geschichte (Dissertation über Franz Kafkas Amerikaroman, im Buchhandel erschienen unter dem Titel «Wege zu Kafka»). Nach einigen Jahren redaktioneller Tätigkeit bei der «Neuen Zürcher Zeitung» und den «Basler Nachrichten» ging er 1967 als Korrespondent nach Brüssel, wo er heute die «Basler Nachrichten», den «Tages-Anzeiger» und das «Echo der Zeit» vertritt. Mitverfasser der «Helvetischen Alternativen» (1971), Hauptverfasser des soeben erschienenen «Schweizer EWG-Handbuchs».

In den kommenden Heften lesen Sie

K. William Kapp	Umweltkrise und Nationalökonomie
Egon Tuchtfeldt	Zielkonflikte in der Gesellschaftspolitik
Hans Reiss	Das Abenteuer des Wissens – Zum Denken von Karl Popper
Peter G. Rogge	Die Zukunft der mittleren Industriebetriebe in der Schweiz
Horst Hina	Garcia Marquez oder die Abenteuer der Phantasie
Manfred Gsteiger	Literatur zwischen Kritik und Geschichte
